

Medien und Formate für unser Mastering

J. I. Agnew
S. Stedinger
Magnetic Fidelity
<http://www.magneticfidelity.com>
info@magneticfidelity.com

28. April 2015

Zusammenfassung

Dieses Dokument erklärt detailliert, welche Medien und Formate Sie uns für das Mastering Ihrer Musik senden sollten. Das sind ebenso jene Formate und Medien, die wir bevorzugt nutzen, um Master zu den Medienherstellern weiter zu schicken. Wenn Sie mit ihren Lieblingsformaten nicht fündig werden oder etwaige Zweifel bestehen, kontaktieren Sie uns bitte.

1 Analoge Formate

Wenn Sie in der analogen Domäne arbeiten, denken Sie bitte nicht mal im Traum daran, für die Masteringstufe ins Digitale zu konvertieren. Lass es im Analogen. Selbst wenn Sie wünschen, das Material in digitalem Format zu veröffentlichen, senden Sie uns bitte den Mixdown in einem analogen Format zu und lassen Sie uns die Konvertierung nach dem Masteringprozess vornehmen. Das würde unnötige Konvertierungen sparen. Wenn Sie in der digitalen Domäne arbeiten, und Sie würden gerne analoges Tape nutzen, um dem Ganzen etwas Farbe zu verleihen, dann mischen sie alles runter auf Tape und schicken Sie es uns. Bitte konvertieren Sie nicht zurück ins Digitale, wenn es nicht wirklich notwendig ist. Alle unsere Verarbeitungsgeräte sind Teil der analogen Domäne mit außergewöhnlich hochwertivem Vacuum Tube Equipment und Sie können

das Beste herausholen, wenn Sie uns das Material in einem analogen Format zuschicken.

1.1 Reel-To-Reel Magnettonband Extravaganza

Wir bevorzugen es, wenn immer möglich, von Tonband aus zu arbeiten. Wir nutzen 1/4TT-Tape in jeder Spulengröße von winzig zu 10.5", Trident oder NAB. Unsere Maschinen können akkurat monophonische, stereophonische, halbe Spur, viertel Spur, ganze Spur Konfigurationen wiedergeben, die mit 15, 7.5 oder 3.75 ips Geschwindigkeit laufen. Da wir unsere Tonbandmaschinen standardmäßig vor jedem Einsatz kalibrieren, können wir Bänder mit den üblichen und nicht so üblichen und nach Kundenwunsch eingestellten Equalisation abspielen. CCIR und NAB stellen den Industriestandard dar, aber wenn Sie mit ihren eigenen Equalisations experimentieren

wollen, werden wir gerne dementsprechend kalibrieren. Wir haben keine Angst vor Schraubenziehern. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie Testtones am Anfang des Bandes einspielen und bitte beschriften Sie die die Bänder richtig. Bitte legen Sie den Bändern unser Masteringanfrageformular bei. Wenn Sie andere Formate von Tonbändern benutzen möchten oder wenn sie in anderen Geschwindigkeiten aufgenommen haben, mögen wir von Nutzen sein, denn wir haben eine größere Sammlung an Tonbandmaschinen. Bitte kontaktieren Sie uns für Details.

Haben Sie keine Vorbehalte, uns Ihren Mix in Viertel Spur Konfiguration zu schicken, wenn das die einzige Tonbandmaschine ist, die Sie zur Verfügung haben. Wenn Sie in Viertelspur aufnehmen und sich über Crosstalk sorgen, dann ist es das Beste, nur eine Seite des Bandes zu bespielen. Wenn Sie die Wahl haben, dann würden wir Halbspur Stereo mit 15 ips, CCIR eq bevorzugen. Unsere Tonbandmaschinen können zu extrem hohen Arbeitslevels kalibriert werden, also keine Angst, uns heiße Tapes zu schicken. Nehmen Sie die Bänder mit den Levels auf, die Ihnen passen und wir kalibrieren zu Ihren Standards.

1.2 Kassetten Deluxe

Wenn Sie den Klang von Kassetten lieben oder wenn Sie sparen müssen, arbeiten wir auch gerne von Tonbandkassetten. Kassetten sind ein perfekt gültiges analoges Mixdownformat und wenn es vernünftig genutzt wird, kann es exzellente Ergebnisse bringen. Wir haben eine Sammlung von außergewöhnlich hochqualitativen, speziell modifizierten und upgraded Kassettendecks, die alle Arten von Kassetten mit entweder 1 7/8 ips oder 3.75 ips abspielen können. Wir können auch Kassetten, die mit Nicht-standard eq und Biassettings aufgenommen wurden, akkurat wieder-

geben.

Haben Sie keine Angst, Ihre Kassetten mit hohen Levels aufzunehmen, wenn es das ist, was Ihnen liegt. Unsere Maschinen können mit außergewöhnlichen hohen Levels ohne viel Schweiß umgehen.

Wenn Sie den Mixdown an einem 4-Spur Kassettenrecorder vorbereiten, vergewissern Sie sich, dass Sie Kanal 1 für Links und Kanal 3 für Rechts verwenden. Lassen Sie Kanal 2 und 4 frei, und Sie können sogar auf beiden Seiten des Bandes aufnehmen. Die meisten dieser Maschinen laufen mit 3.75 ips, was doppelt die normale Geschwindigkeit ist. Wir können mit diesem Format ohne Probleme arbeiten.

1.3 Grammophonplatten Vintage Exotica

Wenn Sie Ihre alten Grammophonplatten wieder herstellen wollen, oder Sie machten ein Direct-To-Disk Aufnahme, die Sie gerne in einem anderen Format veröffentlichen oder bearbeiten wollen, dann können wir den Transfer organisieren, von Platte zu Band, Kassette oder einem digitalen Format Ihrer Wahl. Wir haben eine Auswahl an Plattenspielern, Cartridges, die mit verschiedenen Arten von Platten, mono sowie stereo mit 33, 45 oder 78 rpm und einer Reihe von Equalisations umgehen können.

2 Digitale Formate

Wenn sie ausschließlich in der digitalen Domäne arbeiten und keine Tonbandmaschinen nutzen, dann senden Sie uns bitte das Material in genau demselben Format zu, das Sie nutzen bezüglich der Sample Rate und Quantisation. Es gibt keinerlei Vorteile durch Upsampling und Sie können durch Downsampling oder Depth Conversions

nur verlieren. Es macht Sinn, die Dateitypen nach den Industriestandard zu wählen, wie unten beschrieben.

2.1 Audio CD

Wir können abspielen und mastern von Audio CD, aber wenn Ihre Aufnahme mit einer wesentlich höheren Sample Rate und Resolution angefertigt wurde, würden wir Sie bitten, bitte nicht zu CD Format downsamplen.

2.2 Digitale Dateien

Wir bevorzugen es, digitale Dateien in Form von USB Sticks oder SD/SF Karten zu erhalten. Wenn sie allerdings Dateien über das Internet zu uns schicken wollen, können wir gerne auch damit arbeiten. Digitale Dateien können in folgenden Formaten einfliegen:

2.2.1 PCM (WAV or BWF)

Wir akzeptieren PCM Dateien in .wav oder .bwf Erweiterung. Diese können entweder 16 oder 32 bit Dateien zu 44.1, 48, 88.2, 96, 176.4 oder 192 kHz Sample Rate sein. Bitte nutzen sie weder Downsampling noch Upsampling von Ihrer originalen Sampling Rate und ändern Sie nicht die Quantisation Ihrer PCM Dateien. Nutzen Sie nicht Dithering. Wenn Sie die Wahl haben, arbeiten Sie mit den absolut höchstmöglichen Settings, dass Ihr Setup bietet und senden Sie uns das. Machen Sie sich keine Sorgen wegen großer Dateien, es soll nicht effizient sein, es soll einfach nur gut klingen.

2.2.2 DSD (DSDIFF or DSF)

Wir können mit DSD Dateien arbeiten, die eine .dff oder .dsf Erweiterung aufweisen. Das kann

entweder mit 2.8 MHz oder 5.6 MHz Sampling Rate sein. Bitte vermeiden Sie jede Form von Signalverarbeitung, wenn sie mit DSD Dateien arbeiten und vermeiden Sie Konvertierungen zwischen PCM und DSD. Es ist besser, bei dem zubleiben, was Sie bereits haben. Wenn Sie die Wahl haben, wir empfehlen, mit DSF Dateien zu 5.5 MHz zu arbeiten und sie in der selben Art zu verwenden wie Tonbandmaschinen. Einfach nur aufnehmen und abspielen, aber jede Art von Mischen und Bearbeiten nur in der analogen Domäne. Alternativ könnten Sie eine digitale Multitrack Aufnahme auf ein analoges Mischpult bringen, das Mischen also in der analogen Domäne zu machen und dann den Stereo Mixdown auf einem DSD Recorder aufzunehmen.

2.2.3 Andere digitalen Dateien

Wir akzeptieren auch andere Dateitypen, aber wir würden davon abraten. Andere Dateitypen, wie FLAC, AIFF, OGG, MP3, etc. würden wir nur zu den standard unkomprimierten PCM Dateien konvertieren, mit denen wir normalerweise arbeiten und dafür vermutlich extra berechnen. Es ist generell eine sehr schlechte Idee, komprimierte Dateien wie OGG oder MP3 zum Mastering oder zur Medienherstellung zu schicken. Es gilt, dass es besser klingt, je größer die Datei ist.

3 Fazit

Unsere Arbeit hängt im großen Maße von der Qualität des Ausgangsmaterial ab. Je besser jenes ist, um so besser wird das Master sein. Bitte nutzen Sie immer Medien und Formate von höchster verfügbarer Qualität, wenn Sie uns Material zuschicken.